

Gemeinsame Pressemitteilung der „Arbeitsgemeinschaft BGM“ der *Bremer Pflege Initiative*

BGF-Koordinierungsstelle Land Bremen
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Landesverband Nordwest
Arbeiterkammer Bremen
Deutsche Rentenversicherung
Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz
Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e. V.
Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen
LandesArbeitsGemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege Bremen e. V.

„Wir für die Pflege!“ - Stärkung der Gesundheit von Pflegekräften im Fokus

Bremen, 06. November 2023. Pflegekräfte kümmern sich tagtäglich um das Wohl anderer. Dafür zu sorgen, dass sie selbst bei dieser oft herausfordernden Tätigkeit gesund bleiben, ist auch Aufgabe des Arbeitgebers. Wer das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) seiner Firma oder Institution aufbauen oder verbessern will, braucht Informationen und Unterstützung. Wo kann ich mich beraten lassen? Welche Programme zur Gesundheitsförderung im Betrieb gibt es und welche passen zu uns? Gibt es Fördergelder und was sind die Bedingungen?

Begleitet und gefördert von den oben genannten Institutionen der „Arbeitsgemeinschaft BGM“ hat ein interdisziplinäres Team aus Gesundheits-, Pflege- und Managementexpertinnen und -experten die Veranstaltung „Wir für die Pflege – Wege zur Stärkung der Gesundheit in Ihrem Betrieb“ organisiert und am 11. Oktober 2023 in das Tagungszentrum „Forum K“ des Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen eingeladen. Hier konnten sich Führungskräfte, BGM-Beauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, dem Betriebsrat Angehörige und Beschäftigte von Gesundheits- und Pflegebetrieben über Unterstützungsangebote informieren, netzwerken und Erfahrungen austauschen. Gegliedert war die Veranstaltung in drei Themenbereiche:

Unterstützungsangebote aller gesetzlichen Institutionen: Die Teilnehmenden erhielten einen detaillierten Überblick über die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten, die durch gesetzliche Institutionen wie die BGF-Koordinierungsstelle Land Bremen, die Berufsgenossenschaft Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege, die Rentenversicherung oder die Arbeiterkammer zur Verfügung stehen, um die Gesundheit der Pflegekräfte im Betrieb zu fördern und zu bewahren.

Für Presseanfragen:

Christiane Rings, vdek Landesvertretung Bremen (Tel.: 0421 / 16565-76)
Jörn Hons, AOK Bremen / Bremerhaven (Tel.: 0421 / 1761 - 549)
Matthias Tietz, BKK Landesverband Mitte (Tel.: 0391 / 5554-157)
Gunnar Mollenhauer, IKK gesund plus (Tel.: 0421 / 499862002)

Die BGF-Koordinierungsstelle Land Bremen – eine Gemeinschaftsinitiative der gesetzlichen Krankenkassen in Bremen – stellte beispielsweise die Erstberatung durch Expertinnen und Experten der Krankenkassen vor, bei der interessierte Betriebe einen ersten Eindruck zur betrieblichen Gesundheitsförderung, aber auch zur Unterstützung der Krankenkassen erhalten.

Die Deutsche Rentenversicherung Bund stellte das Programm „RV fit“ vor - ein kostenfreies Trainingsprogramm mit Elementen zu Bewegung, Ernährung und Stressbewältigung. Daneben war auch die Deutsche Rentenversicherung Oldenburg-Bremen vertreten, die ihr Modellprojekt „Rehakompass“ präsentierte.

Die Arbeitnehmerkammer stellte ihr Beratungsangebot im Bereich Arbeitsschutz und Gesundheit insbesondere für Betriebs- und Personalräte vor. Weitere Informationen lieferten die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege, die zu unterschiedlichen Unterstützungsangeboten, insbesondere für Pflegeeinrichtungen, Infomaterialien ausgaben.

Impulse aus der praktischen Umsetzung von BGM-Maßnahmen in Pflegeeinrichtungen: Praxisbeispiele aus verschiedenen Pflegeeinrichtungen boten den Teilnehmenden wertvolle Einblicke, welche Hürden im eigenen Betrieb zu überwinden sind und welche Maßnahmen anschließend zur Etablierung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements im Betrieb ergriffen werden müssen. Die präsentierten Erfahrungen verdeutlichten eindringlich, wie BGM-Maßnahmen die Gesundheit und das Wohlbefinden der Mitarbeitenden nachhaltig fördern und welche Vorteile für einen Betrieb langfristig durch ein gelebtes BGM entstehen können. Es wurde berichtet, dass neben einer deutlich erhöhten Mitarbeiterzufriedenheit die Fluktuation und Krankheitstage im Betrieb gesenkt werden konnten.

Vernetzung und Erfahrungsaustausch mit allen Beteiligten und individuelle Beratung: Die Veranstaltung ermöglichte den Teilnehmenden zum einen den intensiven Austausch untereinander sowie die Möglichkeit sich zu vernetzen. Zum anderen konnten Kontakte mit BGM-Ansprechpartner:innen der Best Practice Einrichtungen geknüpft werden. Darüber hinaus konnten individuelle Fragen direkt vor Ort mit den Ansprechpartner:innen der verschiedensten Institutionen besprochen werden.

Die „Arbeitsgemeinschaft BGM“ der Bremer PflegeInitiative hat mit der Veranstaltung „Wir für die Pflege“ einen wichtigen Auftakt gemacht, um die Bedeutsamkeit des BGM in Bremens Pflegebetrieben hervorzuheben.

Die Organisatorinnen und Organisatoren der Veranstaltung freuen sich bereits auf die Fortsetzung des Dialogs und die weitere Zusammenarbeit, um die Gesundheit und das Wohlbefinden der Pflegekräfte in Bremen nachhaltig zu stärken.